

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

13.03.2014

Landesfeuerwehrschnle mit neuem Namen

Die sächsische Landesfeuerwehrschnle in Nardt (Landkreis Bautzen) trägt künftig die Bezeichnung „Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule“. Eine entsprechende Änderung des Sächsischen Verwaltungsorganisationsgesetzes und des Sächsischen Gesetzes über Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz tritt heute in Kraft.

Momentan wird an der Einrichtung ein neuer Fachbereich „Katastrophenschutz“ aufgebaut, der mit vier zusätzlichen Planstellen ausgestattet werden soll. Um dafür die räumlichen Voraussetzungen zu schaffen, wird das Schulgebäude derzeit durch einen Anbau erweitert. Dadurch wird zugleich die Internatskapazität um 32 Plätze auf dann insgesamt 157 Plätze erhöht. Mit der Umbenennung wird erstmals dem gestiegenen Stellenwert des Katastrophenschutzes für die Arbeit der Schule Rechnung getragen.

Innenminister Markus Ulbig: „Die Feuerwehren sind ein elementarer Baustein beim Katastrophenschutz. Mit dem Erweiterungsbau werden wir die Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren gerade in diesem Bereich künftig noch einmal steigern. Die Hochwasserkatastrophe im letzten Jahr hat exemplarisch gezeigt, wie wichtig dieser Bereich ist.“

Die Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule ist die zentrale Aus- und Fortbildungseinrichtung des Freistaates Sachsen für den Brand- und Katastrophenschutz. Sie untersteht dem Staatsministerium des Innern. 2013 besuchten rund 4.000 Lehrgangsteilnehmer die Schule, darunter Angehörige der öffentlichen Feuerwehren, der privaten Hilfsorganisationen sowie der Bediensteten der kommunalen Aufgabenträger, die mit Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzaufgaben betraut sind.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.